

Datenschutzbestimmungen E-Ladesäulen

(Version 1.0; Stand Juni 2023)

Vielen Dank für die Benutzung unserer E-Ladesäulen und Ihrem Interesse an unseren Datenschutzbestimmungen.

Die folgenden Datenschutzbestimmungen informieren Sie über Art und Umfang der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Lidl Belgium GmbH & Co. KG (im Rahmen dieser Datenschutzbestimmungen auch als "**Lidl**", "**wir**" oder "**uns**" bezeichnet); teilweise auch in gemeinsamer Verantwortlichkeit (siehe hierzu unten Ziff. 5). Personenbezogene Daten sind Informationen, die Ihrer Person direkt oder mittelbar zuzuordnen sind bzw. zugeordnet werden können. Als gesetzliche Grundlage für den Datenschutz dient insbesondere die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

1. Ladesäulensuche

Zwecke der Datenverarbeitung/ Rechtsgrundlagen:

Über die Funktion „Ladesäulensuche“ der Lidl Plus App können Sie sich unsere Ladesäulen auf einer Umgebungskarte der verschiedenen Kartendienste (Google Maps, Apple Maps und Huawei Map) anzeigen und Routen zu ausgewählten Ladesäulen berechnen lassen. Weitere Informationen finden Sie in den [Datenschutzhinweisen Lidl Plus](#).

2. Auftragsabwicklung

Zwecke der Datenverarbeitung/ Rechtsgrundlagen:

Um Ihren Ladevorgang entsprechend abzuwickeln, erhalten wir von der Lidl Stiftung & Co. KG folgende Kundenstammdaten von Ihnen:

- Vorname,
- Nachname,
- Geschlecht (w/m/d),
- E-Mail-Adresse,
- Adresse (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort),
- Land,
- Geburtsdatum,
- Telefonnummer,
- Abwicklung der Lidl Pay Transaktion

Rechtsgrundlage für die oben genannten Datenverarbeitungen ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO, d.h., wir verarbeiten die o.g. Daten auf Grundlage des Vertragsverhältnisses zwischen Ihnen und uns.

Empfänger/ Kategorien von Empfängern:

Für die Verwaltung Ihrer Kundenstammdaten werden diese in unserem Auftrag auch von Auftragsverarbeitern aus den Bereichen Hosting, Informationsmanagement und E-Mobilität verarbeitet. Diese sind jeweils sorgfältig ausgesucht, werden von uns auditiert und sind zudem vertraglich gemäß Artikel 28 DSGVO verpflichtet.

Speicherdauer/ Kriterien für Festlegung der Speicherdauer:

Wir speichern die für die Vertragsabwicklung erhobenen Daten bis zum Ablauf der gesetzlichen bzw. möglicher vertraglicher Gewährleistungs- und Garantierechte. Nach Ablauf dieser Frist bewahren wir die nach Handels- und Steuerrecht erforderlichen Informationen des Vertragsverhältnisses für die gesetzlich bestimmten Zeiträume auf. Für diesen Zeitraum (regelmäßig zwölf Jahre ab Vertragsschluss) werden die Daten allein für den Fall einer Überprüfung durch die Finanzverwaltung sowie bei Kundenanfragen erneut verarbeitet.

Für den Fall, dass der Vertrag nicht zustande gekommen ist, werden wir die uns übermittelten Kundenstammdaten innerhalb einer Woche löschen.

3. Abwicklung/Abrechnung und Analyse von Ladevorgängen

Zwecke der Datenverarbeitung/ Rechtsgrundlagen:

Um den Ladevorgang an einer unseren Ladesäulen zu beginnen, müssen Sie sich in der Lidl Plus App bei der entsprechenden Ladesäule anmelden und den Ladevorgang starten. Beim Ladevorgang werden neben den allgemeinen Daten zum Zustand der Ladesäule folgende Daten unter Bezugnahme auf Ihre Kunden-ID zu internen Buchungszwecken verarbeitet:

- Datum des Ladevorgangs,
- Lademenge (kWh),
- Ladeleistung (kW),
- Beginn des Ladevorgangs (Uhrzeit),
- Ende des Ladevorgangs (Uhrzeit),
- Typus des verwendeten Ladesteckers.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihres Ladevorgangs zur Buchungszwecken ist Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO, da dies zur Einhaltung unserer steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten, erforderlich ist.

Sofern Sie unsere Ladesäulen nicht im Rahmen eines kostenfreien Abonnements nutzen, verarbeiten wir zusätzlich zu den unter Ziffer 3 genannten Daten auch noch Ihre Rechnungs- und Bezahltdaten für die Abrechnung, welche Sie bei dem Abschluss eines kostenpflichtigen Abonnements via Lidl Pay angeben müssen:

- Informationen zur Debit- oder Kreditkarte

Sie können Ihre Bezahltdaten über Lidl Pay verwalten.

Rechtsgrundlage hierfür ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO, d.h., wir verarbeiten die o.g. Daten auf Grundlage des Vertragsverhältnisses zwischen Ihnen und uns.

Wir werten die Daten Ihres Ladevorgangs unter Bezugnahme auf die Kunden-ID aus, um die Auslastung der Ladesäulen zu ermitteln und den weiteren Ausbau von Ladesäulen zu planen.

Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f) DSGVO. Unser und Ihr gleichlaufendes (berechtigtes) Interesse an dieser Datenverarbeitung ergibt sich hierbei aus dem Ziel, die Ladesäuleninfrastruktur zu verbessern. Ihre o.g. Daten werden hierzu in anonymisierte Statistiken über die Nutzung der Ladesäulen überführt.

Empfänger/ Kategorien von Empfängern:

Im Rahmen des Ladevorgangs werden Ihre Daten in unserem Auftrag auch von Auftragsverarbeitern aus dem Bereich E-Mobilität verarbeitet. Diese sind jeweils sorgfältig ausgesucht, werden von uns auditiert und sind zudem vertraglich gemäß Artikel 28 DSGVO verpflichtet.

Darüber hinaus übermitteln wir Ihr Ladeverhalten, sowie Ihre Rechnungsdaten an die Lidl Stiftung & Co KG zum Zweck der Anzeige der Bestellbestätigung und Steigerung der Aussagekraft Ihres Nutzerprofils in der Lidl Plus App, sowie der Abrechnung über Lidl Pay. Weitere Informationen finden Sie in den [Datenschutzhinweise Lidl Plus](#).

Speicherdauer/ Kriterien für Festlegung der Speicherdauer:

Sofern wir Ihre Daten für Datenanalysen zur Fortentwicklung unseres Angebots nutzen, löschen wir diese Daten oder entfernen den Personenbezug, sobald der jeweilige Zweck der Maßnahme erreicht ist. Soweit wir Ihre Daten nicht für diese Zwecke nutzen, speichern wir die für die Vertragsabwicklung erhobenen Daten bis zur Abmeldung von Lidl Plus oder zum Ablauf der gesetzlichen bzw. möglicher vertraglicher Gewährleistungs- und Garantierechte. Weitere Informationen finden Sie in den [Datenschutzhinweise Lidl Plus](#).

Nach Ablauf dieser Fristen bewahren wir die nach Handels- und Steuerrecht erforderlichen Informationen des Vertragsverhältnisses für die gesetzlich bestimmten Zeiträume auf. Für diesen Zeitraum (regelmäßig zwölf Jahre ab Vertragsschluss) werden die Daten allein für den Fall einer Überprüfung durch die Finanzverwaltung sowie bei Kundenanfragen erneut verarbeitet.

4. Kundenservice

Zwecke der Datenverarbeitung/ Rechtsgrundlagen:

Personenbezogene Daten, die Sie uns beim Ausfüllen von Kontaktformularen, per Telefon, per E-Mail oder per Social Media, z.B. bei Anfragen an unseren Kundenservice, überlassen, behandeln wir selbstverständlich vertraulich. Wir verwenden Ihre Daten, um Ihre Anfrage zu bearbeiten. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f) bzw. Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO. Unser und Ihr gleichlaufendes (berechtigtes) Interesse an dieser Datenverarbeitung ergibt sich hierbei aus dem Ziel, Ihre Anfragen zu beantworten, ggf. vorliegende Probleme zu lösen und somit Ihre Zufriedenheit als Nutzer unseres Angebots zu erhalten und zu fördern.

Empfänger/ Kategorien von Empfängern:

Bei der Beantwortung Ihrer Anfragen werden Ihre Daten in unserem Auftrag auch von Auftragsverarbeitern aus dem Bereich Kundenservice, Hosting und E-Mobilität verarbeitet. Diese sind jeweils sorgfältig ausgesucht, werden von uns auditiert und zudem vertraglich gemäß Artikel 28 DSGVO verpflichtet.

Speicherdauer/ Kriterien für Festlegung der Speicherdauer:

Alle personenbezogenen Angaben, die Sie uns gegenüber bei Anfragen (Anregung, Lob oder Kritik) über diese Webseite oder per E-Mail zukommen lassen, werden von uns grundsätzlich spätestens 90 Tage nach der erteilten finalen Antwort gelöscht bzw. anonymisiert. Die Erfahrung hat gezeigt, dass in der Regel nach 90 Tagen Rückfragen zu unseren Antworten nicht mehr vorkommen. Bei Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte (siehe unten) werden Ihre personenbezogenen Daten für 3 Jahre nach finaler Antwort zum Nachweis gespeichert, dass wir Ihnen umfassend Auskunft erteilt haben und die gesetzlichen Anforderungen eingehalten werden.

5. Ihre Betroffenenrechte

5.1 Recht auf Auskunft gemäß Artikel 15 DSGVO

Sie haben das Recht, nach Artikel 15 Absatz 1 DSGVO auf Antrag unentgeltlich Auskunft über die bei uns zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Dies umfasst insbesondere:

- die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
- die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
- die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
- die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
- das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
- das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
- alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden;
- das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Absatz 1 und 4 DSGVO und - zumindest in diesen Fällen - aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.

Werden personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt, so haben Sie das Recht, über die geeigneten Garantien gemäß Artikel 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

5.2 Recht auf Berichtigung gemäß Artikel 16 DSGVO

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben

Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten - auch mittels einer ergänzenden Erklärung - zu verlangen.

5.3 Recht auf Löschung gemäß Artikel 17 DSGVO

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig;
- Sie widerrufen ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a) oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a) DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung;
- Sie legen gemäß Artikel 21 Absatz 1 oder Absatz 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein, und es liegen im Fall von Artikel 21 Absatz 1 DSGVO keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor;
- die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet;
- die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich;
- die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 8 Absatz 1 DSGVO erhoben.

Sofern wir die personenbezogenen Daten öffentlich gemacht haben und zu deren Löschung verpflichtet sind, treffen wir unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, um die Ihre Daten verarbeitenden Dritten darüber zu informieren, dass Sie auch von diesen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangen.

5.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DSGVO

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von Ihnen bestritten;
- die Verarbeitung ist unrechtmäßig, und Sie verlangen statt der Löschung die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten;
- der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, die betroffene Person sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt oder
- Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Artikel 21 Absatz 1 DSGVO eingelegt hat, solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.

5.5 Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Artikel 20 DSGVO

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und Sie haben das

Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns zu übermitteln, sofern

- die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a) oder Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a) oder auf einem Vertrag gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO beruht und
- die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

Bei der Ausübung Ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit haben Sie das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von uns zu einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist.

5.6 Widerspruchsrecht gemäß Artikel 21 DSGVO

Unter den Voraussetzungen des Artikel 21 Absatz 1 und 2 DSGVO können Sie der Datenverarbeitung zur Verfolgung von berechtigten Interessen widersprechen.

Wir werden die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in diesem Fall einstellen. Wir sind hierzu nicht verpflichtet, sofern wir zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

5.7 Beschwerderecht bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde gemäß Artikel 77 DSGVO

Es steht Ihnen darüber hinaus jederzeit ein Recht zur Beschwerde bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu. Sie können sich hierfür an die Datenschutz-Aufsichtsbehörde des Bundeslandes wenden, in dem Sie Ihren Wohnsitz haben oder an die Behörde in Belgien.

6. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzbestimmungen gelten für die Datenverarbeitung durch Lidl Belgium GmbH & Co. KG ("Verantwortlicher"). Der betriebliche Datenschutzbeauftragte der Lidl Belgium GmbH & Co. KG ist unter der oben genannten Anschrift zu Händen des Datenschutzbeauftragten bzw. unter privacy@lidl.be erreichbar.